

Neuer Chef bei EDANA

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **98 (1991)**

Heft 8-9

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-679603>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

aus Victoria, der dem Wool Council schon längere Zeit angehört.

Die organisatorischen Änderungen in Australien, dem mit Abstand wichtigsten Financier des IWS, haben auch Auswirkungen auf das IWS. Die Promotion wird in Zukunft hauptsächlich auf die wichtigsten fünf Märkte Deutschland, USA, Japan, Italien und Frankreich konzentriert. So ist sichergestellt, dass die Industrien dieser Länder weiterhin vom IWS den Service erhalten, den sie benötigen, um ihre Führungsposition für die Innovation im Wollsektor beizubehalten.

IWS, Düsseldorf ■

GVT distanziert sich

Der Pressedienst des Gemeinschaftsverbands Textil (GVT) teilt mit:

Die EWR-Verhandlungen gehen dem Ende entgegen, ohne dass die Textilfrage irgendeiner Lösung nähergebracht wurde.

Die Schweizerische Textilindustrie als viertwichtigste Exportbranche der Schweiz ist aufs Engste mit dem EG-Markt verbunden. Es ist daher für sie existentiell, dass wenigstens in der Frage der Gleichbehandlung von Schweizer Textilien im Passiven Veredelungsverkehr ein Durchbruch gelingt. Der EWR-Vertrag ist in seiner heutigen Form für unsere Industrie unannehmbar. Wir wollen kein europäisches Linsengericht bekommen, sondern am europäischen Wirtschaftsraum auf der Basis gleichwertiger Partnerschaft teilhaben.

Die Schweizerische Textilindustrie appelliert an unsere Behörden, das Äusserste zu versuchen, um den für uns lebenswichtigen Begehren Nachachtung zu verschaffen, zumal der überwiegende Teil der Kollegen und Konkurrenten und vorallem alle Kunden in der EG deren Berechtigung voll anerkennen.

Pressedienst GVT ■

Neuer Chef bei EDANA



Guido Patroncini, Vizepräsident der Holzstoff Holding AG und Leiter der Fiberweb Group, wurde bei der am 22. Juni 1991 in Monte Carlo, Fürstentum Monaco, abgehaltenen Jahreshauptversammlung der Mitglieder zum Vorstandsvorsitzenden von EDANA, dem in Brüssel ansässigen Verband der Vliesstoff- und absorbierenden Hygieneartikelindustrie, gewählt. Herr Patroncini ist der Nachfolger des EDANA-Vorstandsvorsitzenden Douglas Harley, Dominion Textile International.

Guido Patroncini ist Schweizer, 47 Jahre alt, verheiratet und hat drei Töchter. Der Absolvent der Eigenössischen Technischen Hochschule in Zürich, mit einem Diplom aus Elektrotechnik, wurde 1986 zum Vizepräsidenten der Holzstoff Holding AG, Basel, ernannt. Nachdem die Vliesstoff-Abteilung des Unternehmens 1990 in die Fiberweb Group umgewandelt wurde, wurde er ausserdem deren Generaldirektor. Die Fiberweb Group ist der sechstgrösste Vliesstoffhersteller der Welt mit Niederlassungen in Europa (Frankreich, Italien und Schweden) und in Nordamerika.

JR ■

SVT-Weiterbildungskurse 1991/92

3. Kurs Trümpler-Hochleistungs-spinnen in der Praxis

Organisation:

SVT, Martin Bösch, 8808 Pfäffikon

Leitung:

Rieter/Trümpler

Ort:

Landgasthof Wallberg, Volketswil

Trümpler AG, Uster

Tag:

Mittwoch, 6. November 1991

9.00-16.00 Uhr

Programm:

- A. Lucca: Hochleistungsspinnen - mehr als ein Schlagwort!
- Dr. U. Meyer: Langfristige Entwicklungstendenzen aus der Sicht der Technik
- K. Schoch: Vorstellen der neuen Hochleistungsringspinnerei
- R. Schmid: Trümpler heute - Mittelständische Feinspinnerei im hartumkämpften Markt
- Feierliche Übergabe der neuen HL-Ringspinnerei mit anschliessender Besichtigung

Kursgeld:

Mitglieder SVT/SVF/IFWS Fr. 140.-

Nichtmitglieder Fr. 150.-

Verpflegung inbegriffen

Zielpublikum:

Technisches und kaufmännisches Kader aus den Bereichen Garnerzeugung, Zwirnerei, Garnhandel sowie Lehrbeauftragte im Textilbereich

Anmeldeschluss:

25. Oktober 1991 ■